

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 17 (1901)

**Heft:** 34

**Rubrik:** Verschiedenes

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

**Christkatholische Kirche in Grenchen.** Schreinerarbeiten an die Schreinmeister Schwab und Popanin, beide in Grenchen; Malerarbeiten an R. Wiss, Malermeister in Grenchen; Kirchenfenster mit Glasmalerei an Gebr. Röttinger, Glasmaler in Zürich I.

Die Lieferung des Rheinbrückensbelages vor 1902 in Basel an die Firma Schmid u. Schellenberg in Zollikon-Zürich zum Preise von Fr. 39.50 per m<sup>2</sup> franco Werkhof Basel. Es handelt sich um Tannenflecke, ca. 200 m<sup>2</sup>, 4,10—5,0 m lang, 48/11, 18/11 und 21 1/2 vollständig, genau auf die Dicke geschnitten, frisches, gefundenes und zähes Holz mit möglichst engen Jahrtringen, dabei nicht rissig und ohne ausfallende oder starke Queräste.

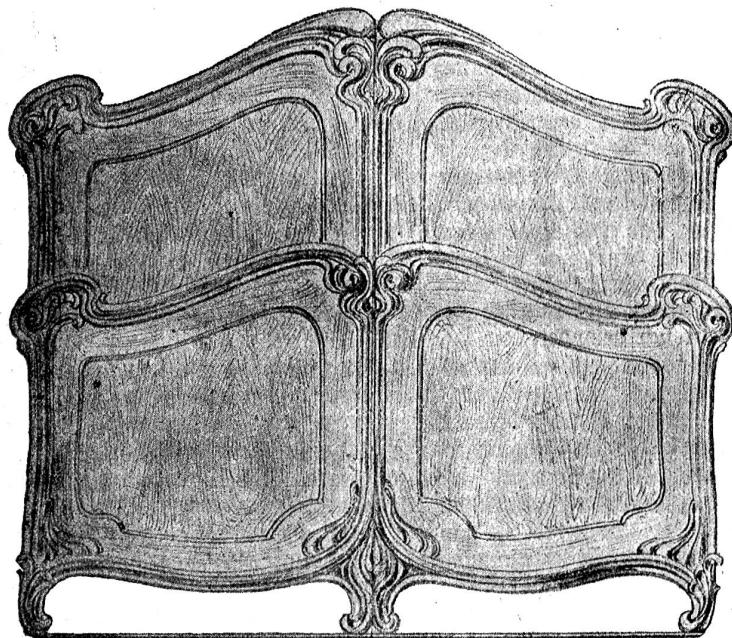
**Badanstalt Diezenhofen.** Erd- und Maurerarbeit an J. Storner und W. Frei, Baumeister; Zimmerarbeit an J. Storner; Spenglerarbeit an Jb. Benter, Spengler; Dachdeckerarbeit an Mech. Ziegeler Diezenhofen; Schmiedearbeit an Joh. Kuttler, Schmied; Schlosserarbeit an Ad. Küchli u. Sohn; Malerarbeit an Gust. Wegelin, Maler; innere Einrichtung an Otto Huber-Hohermuth, alle in Diezenhofen.

**Plan für einen Wartesaal des Tramways auf dem Parc-Platz in Neuenburg.** Zwei zweite Preise an Prince & Béguin, Architekten in Neuenburg und Mazzoni, Zeichner in Neuenburg; zwei dritte

Krise einen ganz befriedigenden Erfolg erzielt, indem eine erfreuliche Zahl von tüchtigen Fachleuten aus allen Zweigen bernischen Kunstgewerbeslebens zu Stadt und Land sich sowohl zur aktiven Mitwirkung angemeldet, als auch eine schöne Zahl von Anteilscheinern à 50 Fr. gezeichnet haben. Ebenso haben mehrere Gemeinden, Zünfte, Vereine und Gesellschaften, sowie private Gönner des Kunstgewerbes ihre finanzielle Beteiligung zugesagt, so daß nun die Konstituierung der Genossenschaft bald erfolgen könnte.

Das Initiativkomitee glaubt jedoch mit der Einberufung der konstituierenden Versammlung noch zu warten zu sollen, bis auch die Zusage der Regierung, auf deren kräftige Unterstützung man namentlich rechnen zu dürfen glaubt, erfolgt ist. Die Genossenschaft möchte nur mit hinreichenden Mitteln ausgerüstet, ihre Wirksamkeit eröffnen. Viele Kunstgewerbetreibende und gewerbliche Institute bekunden denn auch offen, daß sie

## Musterzeichnung.



Doppel-Bettstelle mod. Louis XV.

Entworfen von Aug. Schirich, Zeichenbureau, Zürich V.

Ausgeführt von der Firma Gilg-Steiner, mech. Möbelschreinerei, Winterthur.

Preise an Robert Conver, Architekt in Neuenburg und Eugen Yonner, Architekt daselbst; vierter Preis an Henry Mathey und Georges Joth, Architekten daselbst.

Entwürfe zu einer Arbeiterkolonie in Bernburg. Prof. Rob. Rittmeyer in Zürich und J. N. Bürkel, Architekt in Winterthur, haben für ihre Arbeiten einen Preis von Fr. 1000 erhalten.

Neubau des Brennereigebäudes für die Brennereigenossenschaft Kirchberg-Kappigen-Erligen zu Ruzwil. Einmauern des Dampftessels an Fr. Salzmann, Maurermeister, Kirchberg; Erstellung des Hochkamins an Mühlehaler u. Sohn, Aichenflüh.

Wasserversorgung für die Käserei Birwinken (Thurgau). Erd- und Cementarbeiten an R. Keller, Altordant, Birwinken; Röhrenlieferung und Montage an J. Fei, Schlossermeister, Birwinken.

Cementröhren-Lieferung für die Gemeinde Rüdenbach b. Winterthur an Rud. Wiesendanger, Maurermeister und Cementier, Wiesen-dangen.

## Verschiedenes.

(Korr.) Der Appell der kantonal-bernischen Kunstgewerbegenossenschaft (nicht zu verwechseln mit der seither projektierten schweizer. Kunstgewerbegenossenschaft für Möbelfabrikation) hat trotz der herrschenden Geschäftss-

sich von dieser Tätigkeit eine wirksame Förderung ihres Absatzes sowohl als eine Verfeinerung des Kunstsinnes und ein vermehrtes Interesse der Bevölkerung für die einheimischen Kunstprodukte, also sowohl materiellen als ideellen Nutzen versprechen. Es wäre daher sehr zu wünschen, daß noch mehr gewerbliche und gemeinnützige Vereine und kunstfeste Private durch Beichnung von Anteilscheinern das ihrige zum schließlichen Gelingen beitragen möchten. Die Mitglieder des Initiativkomitees sind zu jeder Auskunft gerne bereit.

**Bauwesen in Zürich.** Der Stadtrat übermittelte dem Regierungsrat die Pläne zur Errichtung einer Desinfektionsanstalt im Voranschlag von 109,000 Franken, mit dem Gesuch um Gewährung der gesetzlichen Staats- und Bundesbeiträge.

**Bauwesen in Basel.** Bauunternehmer Bötsch, der sich geweigert hatte, seinen Arbeitern einen Lohn auszuzahlen, weil der damit beauftragte Angestellte durchgebrannt war, und dessen Weigerung einen Skandal

provoziert hatte, ist nunmehr auch vom Appellationsgericht verhalten worden, die Lohnauszahlung an die Arbeiter zu machen.

**Bauwesen in St. Gallen.** Der städtische Schulrat von St. Gallen stellt die Notwendigkeit der Erstellung eines neuen Schulhauses in Aussicht.

(Korr.) Der städtische Gemeinderat hat der Baugenossenschaft für Erstellung billiger Wohnungen mitgeteilt, daß er sich wegen Beschaffung billigen Baugrundes mit dem Ortsverwaltungsrat in Verbindung setzen wolle. In der Sitzung der Genossenschaft wurde beschlossen, bei der Kantonalbank die Anfrage zu stellen, ob sie eine Anleihe zu reduziertem Zinsfuß bewilligen könnte. Hierbei mag bemerkt werden, daß sich bereits sämtlicher Baugrund längs der Tramlinie auf Straubenzeller Boden laut Aussage eines Amtmanns in den Händen von Bau- und Bodenspekulanten befindet. A.

**Die Kirchgemeinde Schwamendingen-Derlikon** hat letzten Sonntag in außerordentlich stark besuchter Versammlung einer erweiterten Kirchenpflege Vollmacht zur Erwerbung eines Kirchenbauplatzes in Derlikon erteilt. In Aussicht genommen ist das ehemalige Laufersche Heimwesen an der Halde.

**Bauwesen in Wädenswil.** Vorletzten Sonntag weihte die Methodistengemeinde Wädenswil ihre stattliche Kapelle ein. Das Gebäude erhebt sich mitten im Dorfe zwischen der Zuger- und neuen Oberdorffstraße.

Seit 14 Tagen besitzt Wädenswil ebenfalls eine Lambrecht'sche Wettersäule. Sie ist ein gediegenes Geschenk eines Privaten zuhanden des Verschönerungsvereins und steht an der Seestraße ob dem Bahnhof.

Trotz der allgemein gedrückten Geschäftslage sind die dortigen Etablissements erfreulicherweise voll beschäftigt. Eines guten Geschäftsganges erfreut sich besonders die Fabrik „Elektra“ für elektrische Koch- und Heizapparate.

**Das schön restaurierte Schloß Steinegg bei Frauenfeld,** das vor einem Jahr in den Besitz von Oberst Fehr in der Kasthause Ittingen und Dr. P. Maag in Zürich übergegangen ist, soll in ein Sanatorium umgewandelt werden. Anstaltsarzt soll Dr. Bütter in Stammheim werden.

**Schulhausbau Freiburg.** Die reformierte Schulgemeinde der Stadt Freiburg will ein neues Schulhaus bauen. Der Kostenvoranschlag beläuft sich auf 160,000 Franken. Es wurde eine Subskription eröffnet, die innert einer Woche die schöne Summe von 23,000 Fr. ergab.

**Wasserversorgung Tübach.** Die Gemeinde Tübach bei Rorschach kaufte Quellen zusammen, um eine gute Wasserversorgung zu erlangen.

Eisen rostet nicht  
Holz fault nicht  
Bauten werden wetterfest  
nach billigem Anstrich mit  
**Kautscholeum**

Dauerhafter und billiger wie Oelfarbe!  
In allen Farben streichfertig zu beziehen von

**Emil Mauch, Basel.**

## Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

704. Existiert in der Schweiz ein Fabrikant, welcher Theaterleinen liefert und zu welchem Preis?

705. Wer hat einen gebrauchten Petrol- oder Benzinmotor, 2—4 Pferderkräfte, zu verkaufen? Offerten an Schmid, Baur u. Co. in Freiburg unter Angabe, wer den Motor hergestellt hat.

706. Wer hätte eine Walze mit Dampfheizung für eine Mange (Kalanden) zu verkaufen? Offerten mit Dimension- und Preisangaben unter Nr. 706 befördert die Expedition.

707. Wer hätte einen sperrigen Benzinmotor billig abzugeben? Offerten unter Nr. 707 an die Expedition.

708. Könnte mir jemand Aufschluß geben, ob sich die Fabrikation von Knochenmehl rentieren würde? Fragesteller würde die neuesten Maschinen anschaffen und sich eventuell mit jemand, der geeignete Lokalitäten mit ca. 8—10 HP Wasser- oder andere Kraft besitzt, in Verbindung setzen. Ges. Offerten unter Nr. 708 an die Expedition.

709. Wer liefert Modellbuchstaben?

710. Welche Fabrik überzieht Walzen mit Hartgummi?

711. Wer liefert Bolo-Zubehörteile ein groß?

712. Wer liefert blaues Messingblech, 0,5 bis 1 mm?

713. Wer liefert Schwungräder mit angegossener Scheibe für Bandsägen für Fußbetrieb? Schwungrad 80 cm, Scheibe 60 cm Durchmesser.

714. Wer liefert Bandsägeblätter, gelötet, geschränkt und gefüllt? Sich zu wenden an J. Studer, Mechaniker, Wittnau (Aargau).

715. Fragesteller will eine mechanische Schreinerei einrichten und hat circa 400 Liter Wasser per Minute mit einem Gefälle von 2%; letzteres könnte aber durch Verlegung der Leitung auf 40% gebracht werden. Was ist vorteilhafter, Wasserrad oder Turbine?

716. Wer liefert 100 mm fühlende Flecklinge von 3,20 Meter Länge und 30 cm Breite, sattig, und wo möglich ohne Herz?

717. Welche Kraft erhält man von 40 Sekundenliter bei Anlage eines Weihers, wodurch ein Bruttogefälle von 11 m erzielt werden könnte, bei 92 m Rohrleitung? Was für Röhren und welche Größe sind erforderlich? Ferner welches System von Turbinen ist hierzu am geeignetesten zum Betriebe einer Holzdrehbäckerei? Wie hoch würde eine solche Anlage zu stehen kommen? Offerten an M. Fringeli, Bärschwil (Solothurn).

718. Wer ist Fabrikant von Acetylen-Apparaten, System Carbid ins Wasser, und würde solche einem Schlosser zur Vertretung geben? Offerten mit nötiger Auskunft erbitten unter Nr. 718 an die Exped.

719. Gibt es auch Acetylen-Laternen mit Carbid ins Wasser?

720. Wer repariert ältere Bötlampen?

721. Wer liefert Blechbüchsen zur Aufbewahrung von Bienenhonig,  $\frac{1}{2}$  kg. fassend, und zu welchem Preis per 100 Stück?

722. Welche Biegeferei hätte die Modelle und würde den Rohguß liefern für leichtere Göpelwerke, wie dieselben von den Landwirten zum Betrieb von Futterumschneidemaschinen gebraucht werden? Offerten mit eventuellen Gewichtsangaben an Alb. Zucker, meh. Werkstätte, Weizlingen (Zürich).

723. Welcher Fachmann ist so freundlich, mir mitzuteilen, wie hoch die hydraulischen Widder das Wasser über eine Anhöhe hinauf treiben bei  $\frac{3}{4}$  Röhren und wer fabriziert solche und zu welchem Preis? Offerten an Arnold Krebs, mech. Wagnerei, Boltigen (Simmental, Bern).

724. Besteht bei belgischem Glas über die Dicke derselben bestimmte Regeln, welche Dicke kann im Minimum für Halbdoppel und welche für einfache Stärke verlangt werden und kann der Lieferant gezwungen werden, die betr. Dicken einzuhalten? Man ist gebeten, über diesen Punkt, über den schon viel gestritten wurde, in nächster Nummer Auskunft zu geben.

725. Welches Geschäft ist besonders leistungsfähig im Anfertigen von gestanzten und gebogenen Maschinenteilen?

726. Welches Spezialgeschäft liefert glatte und saponierte Stäbe und Schienen in durchaus trockenem, hübschem Birnbaumholz und ähnlichen Holzarten?

727. Wer liefert Kacheltragöfen zum Wiederverkauf?

728. Welches ist die beste Isolierung für einen freistehenden Eisteller von ca. 20—25 m<sup>2</sup> Bodenfläche?

729. Wer liefert für Wiederverkauf Ausrüstungen für Elektrifer-Arbeiter, speziell Zangen und Steigleiter?

730. Ich hatte letzthin eine neue Mäusefalle gekauft, eine hohe mit Wasertiegel für Mausfang, patentiertes System, welche als die besten Mäusefallen gelten. In der ersten Nacht, als ich sie gerichtet hinstellte, waren am folgenden Morgen 3 Mäuse im Kessel; ich hatte nämlich ein wenig Mehl in das Sieb gethan. Seitdem geht keine einzige Maus mehr hinein, trotzdem diese in Scharen herum-springen. Die Falle ist sauber und nicht schmutzig, ich kann hinein-thun, was ich will, es nützt alles nichts. Wo liegt da der Fehler? Könnte mir vielleicht ein freundlicher Leser Auskunft geben in diesem Blatte? Zum voraus besten Dank.

731. Wo kann man Metall oder Komposition beziehen, welches nicht oxydiert, zur Fabrikation eines billigen Küchenartikels (zum